



Chor: Alles andere als langweilig!

Deutsch-namibisches Chorprojekt - Erlebnisbericht in Wort, Bild und Gesang in der Alten Brücker Post

Brück. (red) 180 Deutsche und Afrikaner erlebten ein deutsch-namibisches Chorprojekt mit „Abenteuerzulage“. Der Erlebnisbericht in Wort, Gesang und Fotos wird mit einer Diapräsentation von und mit Ulrike und Hartmut Walther am kommenden Freitag, 27. Februar, um 18.30 Uhr, im Seminar- und Kulturhaus „Alte Brücker Post“ zu erleben sein.

Im Jahr 2014 reiste die Singakademie Niedersachsen mit fast 100 begeisterten Chorsängern nach Namibia, um dort mit mehreren namibischen Chören und Instrumentalisten in gemeinsamen Konzerten die Carmina Burana von Carl Orff - ergänzt um landestypische Lieder - in Originalsprache aufzuführen. Eine zweiwöchige intensive Begegnung mit

Namibia: Proben, namibische Klicklaute, Requisiten basteln, Schlange stehen, Gewitterregen, Namib-Wüste, Tiere, Menschen, Natur, Gruppendynamik.

Zur Historie der Reise berichten Ulrike und Hartmut Walther: „Kleinmachnow 2012: Ein Projektchor inszenierte die Carmina Burana und auch wir wirkten mit. Später abonnierten wir die Informationen zu musikalischen Projekten der Singakademie Niedersachsen. Im September 2013 kam die Ankündigung zum Projekt 'Carmina Burana & Africana - Konzertreise mit der Singakademie Niedersachsen nach Namibia'. Klang gut. Wir waren noch nie in Afrika und die Carmina ist tolle Musik. Pläneschmieden! Urlaubsplan abstimmen, sich für die Reise anmelden und

mit der Plätzen auf der Warteliste vorlieb nehmen. Bangen. Dürfen wir mit? Gibt es noch Flüge? Im Dezember 2013 kam dann die Zusage. Auch ein kleines Chorgrüppchen aus Brandenburg konnte die begehrten Reiseplätze ergattern. Nun hieß es Wochenenden für Proben in Hildesheim reservieren, namibische Liedtexte lernen und sich kundig machen über das fremde Land. Da war doch was in der Alten Brücker Post. Genau, die „Fotoausstellung GeoArt Namib Wüste“. Mittlerweile war es Januar 2014 und die Chance wohl vorbei. Doch wir hatten Glück, die Ausstellung war verlängert worden, wir konnten sie noch sehen und Vorfreude genießen. 7. März 2014: Fast 100 deutsche Chorleute flogen nach Wind-

hoek, um dort mit weiteren 80 namibischen Sängern die Carmina Burana und etliche namibische Lieder zu proben - Auf-führung sieben Tage später in vier Konzerten in Windhoek und Swakopmund. Eine spannende Reise mit menschlichen Begegnungen, viel Musik, faszinierenden Landschaften und einem gelassenen Lebensgefühl. Drei Wochen Namibia „Mit Carmina durch die Wüste!“ Mehr als eine Chorreise nach Namibia.“ Von dieser spannenden Reise berichtet das Ehepaar Ulrike und Hartmut Walther nun im Seminar-, Kultur- und Gästehaus „Alte Brücker Post“, Ernst-Thälmann-Straße 38/39. Die Besucher können gespannt sein auf eine sehr interessanten und freudvollen Abend.